Ausgabe Dezember 2022 / Januar / Februar 2023

einBlick

in die Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion 2
Nachgedacht 3
Aktuelles 4
Kurz notiert 5
Neues Gemeindehaus 6–7
Aus der Kindertagesstätte 8
Konfis 9
Ökumenische Lichterzeit 10
Weihnachtsgottesdienste 11
Konzert / Gottesdienst 12–13
Terminübersicht 14–15
Rückblick Senioren 16
Rückblick Posaunenchor 17
Holocaustgedenkfeier 17
Ein Blick ins Gemeindeleben 18–19
Umweltteam 20
Abschied vom Gemeindezentrum 21
Diakonie Martha-Maria 22
Saransk 23
Freud und Leid 24
Geburtstage 25
Unsere Förderer 26
Neue Krabbelgruppe 26
Gruppen und Kreise 27
Wir sind für Sie da! 28

Datenschutz

Alle persönlichen Daten, auch Adressen sind nur für den innergemeindlichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht für gewerbliche Zwecke benutzt werden.

Aufgrund der Datenschutzbestimmung werden bei den „Geburtstagskindern“ auf der Geburtstagsseite nur die Namen und das Alter der Jubilare veröffentlicht. **Falls Sie Einwände gegen die Veröffentlichung Ihres Namens im einBlick haben, melden Sie das bitte im Pfarramt.** Nachdem der einBlick auch im Internet veröffentlich ist, und damit weltweit einsehbar, nehmen wir die Seite über die Kasualien und Geburtstage nicht in das Internet auf.

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Impressum

Herausgeber
Evangelische Kirchengemeinde Heroldsberg

V.i.S.d.P.
Pfarrer Thilo Auers

Redaktion
Thilo Auers, Daniela Imhof

Druck
GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Titelfoto
gemeindebrief.evangelisch.de

Redaktionsschluss
für die Ausgabe März/April: 01.02.23

Liebe Gemeinde,

es ist Advent! Kerzenschein erleuchtet sanft die Stuben, die Häuser sind geschmückt, manchmal mehr, manchmal weniger. Draußen wird es rauer und so machen wir es uns drinnen gemütlich. Vielleicht erfüllt der Duft von Kuchen und Plätzchen Ihr Heim und es wird Musik gehört, die etwas mehr „Gefühl“ hat. In manchen Häusern sollen gar Blockflöten zum Einsatz kommen. Der Monatsspruch fügt sich gut in diese zarte, heimelige Stimmung:

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie. Jes 11,6 (Einheitsübersetzung)

Ich war ziemlich lang ein richtiger Adventsmuffel (#Grinch). Das Niedliche und Süße, es lag mir so gar nicht. Plätzchen backen bei Kuschelrock angesichts des ganzen Leides in der Welt? Wie kann denn bei Krieg, Flucht und Teuerung besinnliche Adventsstimmung aufkommen?

Das ist nicht ganz leicht; aber möglich und vielleicht sogar nötig. Schließlich sind wir Christenmenschen traditionell Botinnen und Boten des Sanftmuts. Wir führen nicht Wolf, Panther oder den Löwen im Schilde – unser Wappentier ist das Lamm.

Also fromm den Kopf in den Sand und Kerzen an den Kranz stecken? Keineswegs: Im Namen des Lammes sind wir gefordert, hinzuschauen, wenn der oder die Nächste leidet und zu helfen, so gut wir können. Nächstenliebe ist ein Zeichen gegen alles Böse. Genau wie alles sanfte und leise: Der Kerzenschein zeugt ganz bescheiden von der Adventshoffnung und offenbart mit seinem zarten Licht, wie grell und sinnlos jeder Ausbruch von Gewalt ist.

So werde ich heuer Adventslieder singen, Kerzen anzünden und vielleicht sogar Plätzchen backen. Das Flötenspiel überlasse ich gerne anderen. Aber ich werde zuhören und zwar mit Freude.

Eine gesegnete Adventszeit!

Herzliche Grüße,

Ihr Vikar Max Schnurrenberger

Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

Liebe Gemeindeglieder,
die Adventszeit ruft uns auf, unseren Blick über den Alltag hinaus auf die kommende Erlösung zu richten. So fällt Hoffnung auf Befreiung in unser Leben. Diese Hoffnung kann Freude verstärken und Kraft geben, in Krisenzeiten durchzuhalten. Als Kirchengemeinde wollen wir verantwortlich handeln und Zeichen der Mitmenschlichkeit und der Hoffnung setzen.

Die folgenden Informationen stammen vom 15.11.2022. Je nach Entwicklung von Corona ergeben sich Regeländerungen. **Aktuelle Informationen** finden Sie unter www.heroldsberg-evangelisch.de, in den Schaukästen und im Wochenblatt.

Unsere Kirche ist täglich von 9–17 Uhr geöffnet. Viele nutzen diesen Ort um durchzuatmen. Wir gestalten ihn weiter. Sie können zur Ruhe kommen und einen Zuspruch für sich und andere mitnehmen.

Im Gottesdienst und bei Konzerten in der Kirche gilt: Im Kirchenschiff bleibt in der Regel weiterhin jede zweite Bankreihe gesperrt. Dadurch können wir Abstand zwischen den Haushalten halten. Auf das Tragen einer medizinischen Maske kann verzichtet werden.

Unsere nächsten **Taufmöglichkeiten** sind: Jeweils sonntags, 11.12.2022 sowie am 15.1., 19.2., 19.3., 9.4., 14.5. und 18.6.2023 im Gottesdienst oder ab 11.15 Uhr. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt.

Für **Trauerfeiern und Bestattungen im Friedhof** in Heroldsberg sind weiter alle Corona-Beschränkungen aufgehoben.

Geburtstagsbesuche: Die über 75-Jährigen erhalten über das Besuchsteam einen Gruß. Zu den runden und halbrunden Geburtstagen nehmen wir aus dem Pfarrteam Kontakt auf. Ab dem 95ten Lebensjahr besuchen wir aus dem Pfarrteam jährlich.

Die nächsten Kirchenvorstandssitzungen finden statt am 12.12.2022 und 16.1.2023. Die Tagesordnung hängt vorher im Schaukasten an der Kirche.
Kirchenvorstandswochenende ist von 10.-12.2.2023

Seelsorge: Wir sind als Pfarrteam für Sie da. Gerne können Sie bei uns anrufen. Wir können telefonieren oder Sie besuchen.

Cornelia Auers	0176 4100 5876
Thilo Auers	0176 4100 5783
Max Schnurrenberger	0160 5744 546

Nachbarschaftshilfe: Bitte achten Sie weiter auf bedürftige und alte Menschen in Ihrer Nachbarschaft. Vielleicht können

Sie anrufen, bei Besorgungen unterstützen oder Hilfsangebote vermitteln und auch für sie beten.

Sicher Agape und Abendmahl feiern.
Das Teilen von Fladenbrot und Trauben als **Agapemahl** hat sich bewährt. Sie werden in kleine Papiertüten verpackt und einzeln ausgegeben. Bei der Feier des **Abendmahls** nutzen wir kleine Kelche auf einem Tellerchen mit Hostie. Sie werden zur Austeilung in die Bankreihen gebracht. So können wir hygienesicher feiern.

Dringend: Hausmeister/Kümmerer gesucht ab 1.1.2023 mit 5h/Woche
Robert Hörauf hat sich fast fünf Jahre mit großem Engagement um unsere Gebäude gekümmert. Er möchte zum 31.12.2022 aufhören.
Ab 1.1.2023 suchen wir einen neuen Hausmeister mit einer Arbeitszeit von 5h/Woche für die Betreuung von Kirche, neuem Gemeindehaus und Pfarrhaus.
Wir suchen eine Person mit handwerklichem Geschick, einem Blick für das, was für den Erhalt und Betrieb unserer Gebäude wichtig ist und der Bereitschaft, unser Gemeindeleben zu unterstützen.
Wir bieten flexible Arbeitszeiten, eigenverantwortliches Arbeiten und freundliche Begegnungen mit Menschen, die unser Gemeindeleben gerne mitgestalten.
Bitte melden Sie sich im Pfarramt
0911 518 0659

Aufgrund der hohen Energiekosten haben wir beschlossen, die **Kirche St. Matthäus im Winter** nur **zwischen 6 und 14 Grad zu heizen,** statt wie bisher zwischen 8 und 16 Grad. D.h. konkret: Die Grundtemperatur 6 Grad wird es z.B. bei der Lichterzeit geben. Zu den Gottesdiensten und bei Veranstaltungen hat die Kirche 14 Grad. Bitte ziehen Sie sich warm an. Und: Es liegen Decken auf. Ab Februar 2023 verlegen wir die normalen Gottesdienste ins Gemeindehaus zu einer Winterkirche.

Dringend:
Wohnung für 5 Personen gesucht
Für unsere beiden verwandten Familien aus der Ukraine (2 Frauen und 3 Kinder) suchen wir ab 1.4.2023 oder früher eine 3-4 Zimmerwohnung in Heroldsberg. Da wir das Gemeindezentrum zum 1.5.2023 zum Abriss übergeben, brauchen die Familien dringend ein neues Zuhause.
Bitte melden Sie sich im Pfarramt
0911 518 0659

Privatquartiere gesucht während des Kirchentags 7.–11.6.2023
Wir suchen Menschen, die bereit sind, ein bis zwei Gäste während des Kirchentags aufzunehmen und einen Übernachtungsplatz anzubieten. Immer wieder erreichen uns Anfragen von Ehrenamtlichen, die beim Kirchentag mitmachen.
Bitte Meldung im Pfarramt, 0911 5180659 oder bei Pfr.in C. Auers, 0176 4100 5876

Anfang 2023 können wir einziehen

Innenraum vor den Parkettlegearbeiten

Stahl für Holzumlauf, Erhalt Spitzahorn

Weide für Totholzgarten

Wenn alles gut geht, werden die Arbeiten am neuen Gemeindehaus bis Weihnachten weitgehend abgeschlossen sein.

Der **Innenausbau** schreitet voran. Das Parkett ist verlegt. Die Einbauschränke, Küche und Theke werden fertig montiert. Jetzt kommt die Feininstallation von Lüftung, Sanitär und Elektro.

Die **Gartenanlagen** nehmen immer mehr Gestalt an. Gartenhütte, Sitzsteine und Wege werden angelegt. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht mussten Bäume zurückgeschnitten und auch gefällt werden, da ihre Standfestigkeit nicht mehr gegeben. Dabei wurden die Vorgaben des Artenschutzes beachtet. Die Bäume wurden auf Nester von Vögeln und Fledermäusen durch Fachleute (Biologen) überprüft.

Mit den gefällten alten Weiden wird ein **Totholzgarten** angelegt. So bewahren und schaffen wir Lebensräume für Käfer, Larven und andere Kleintiere. Wo möglich werden Bäume und Sträucher erhalten, wie der große Spitzahorn vor dem Haus und die amerikanische Roteiche an der Einfahrt. Zur Förderung der Artenvielfalt wird das Gelände mit vielen unterschiedlichen Bäumen, Sträuchern und Stauden bepflanzt. Eine große Blühwiese wird angelegt. Wenn die Witterung günstig ist, können die Pflasterarbeiten fertig gestellt werden.

Thilo Auers für den Kirchenvorstand

Kunst im neuen Gemeindehaus
Helfen Sie mit!

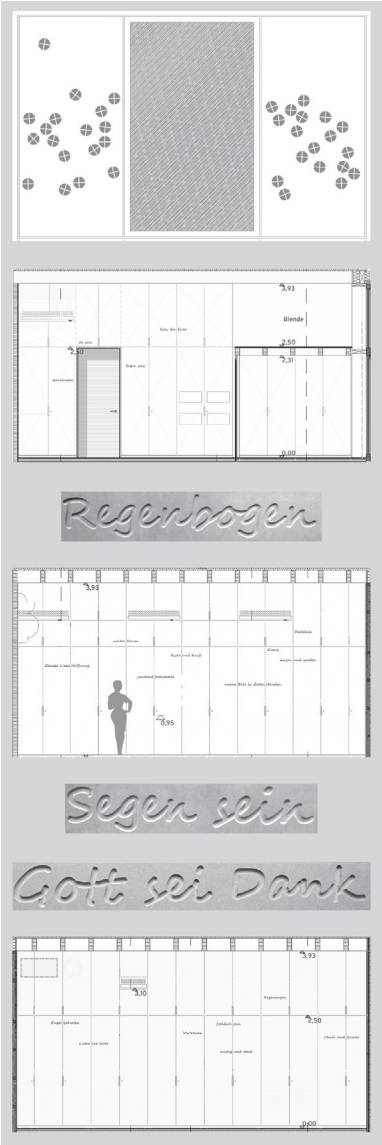
Die Künstler Arnold + Eichler entwickelten das **Kunstprojekt** zusammen mit unserer Gemeinde.

In die Gemeindewiese kommt ein **Härtling** (Diorit, zwischen 320 und 340 Millionen Jahre alt). Er ist auf drei Seiten beschnitten und trägt die Aufschrift: **DU BIST MEIN I FELS** und **AMEN**.

Die **Verglasung am Eingang** wird mit einem sandgestrahlten Muster versehen: runde, durchkreuzte Symbole weisen auf die Vielfalt in der Konzentration aufs Wesentliche.

In die **Einbauschränke** werden **Worte** gefräst. Die Schrift wirft je nach Beleuchtung und Standort Schatten. Die Worte wurden von Gemeindegliedern gewählt.

Das Kunstprojekt kostet etwa 33.000 €. Der landeskirchlichen Kunstfonds unterstützt mit 5.000€. Wir würden uns freuen, wenn Sie das Projekt fördern. **Spendenkonto:** Raiffeisenbank Heroldsberg: IBAN: DE80 7706 9461 0003 0234 00. Wir planen dazu eine eigene **Kunst-Broschüre** und würden, wenn Sie mögen, Ihren Namen darin als Unterstützer aufführen.



Neues aus der Kita Felsenkeller – Rasselbande

Im September war für die Kinder der Felsenkeller Rasselbande „Einander helfen“ ein ganz großes Thema.
Unsere 18 neuen Vorschulkinder bekamen ihre Patenkinder und unterstützen diese seitdem beim Anziehen, Aufräumen oder Spaziergängen.
Aber auch die „professionelle Hilfe“ wurde thematisiert. Was macht die Polizei? - wie ist ihre Ausrüstung? Was macht der Rettungsdienst? Wann kommt die Feuerwehr? Ich hoffe, wir konnten alle Fragen der „Rasselbande“ durch einen Besuch eines Polizisten bei uns und einem Ausflug zur Feuerwehr beantworten.

Am 07.10. 2022 war es endlich soweit.... Wir konnten die Einweihung des neuen Hauses feiern und hatten jede Menge Besuch ☺

Weitere Neuigkeiten

✎ Am 30. September haben wir mit Pfarrerin Cornelia Auers Erntedankfest gefeiert.

✎ Am 9.11.2022 haben wir unser Laternenfest gefeiert. In diesem Jahr in einer neuen Form.

✎ Das Team der Felsenkeller Rasselbande setzt sich mit Unterstützung durch die Frederick und Luca Stiftung mit dem Thema Gewaltprävention auseinander und macht eine „Faustlos“- Teamfortbildung.

Die Felsenkeller Rasselbande wünscht Ihnen einen bunten Herbst mit vielen sonnigen Tagen

Claudia Eberlein
Einrichtungsleitung

diakoneo
weil wir das Leben lieben.

½ Jahr Konfizeit...

...und da ist ganz schön was los! Gottesdienste, Praktika, Gemeindeleben. Gemeinsam ging es für ein Wochenende in die Weihermühle. Beim Oktober-Konfitag ging's um „Meine-Deine-Unsere Heimat“:

Die Jugendlichen haben ein Altartuch gestaltet.

Das letzte Abendmahl, dargestellt von Konfis

Fr., 9.12., 15:30-18:30, Gemeindezentrum: Gottes Ja zu Dir! Die Taufe.

Fr., 13.1.2023, 15:30-18:30, Care. Eintreten für das Leben

Fr.,3.2.2023, 15:30-18:30, GZ/GH: Vorbereitung Konfi-Gottesdienst

*Max Schnurrenberger, Thilo Auers + Konfi*team*

Da hatte der Schlaf garantiert ein Ende - Weckband der Weihermühle.
(Fotos: T. Auers)

Ökumenische Lichterzeit im Advent

Sa	26.11.	18.00	St. Margaretha	Lichtergottesdienst
So	27.11.	18.00	Rathausplatz	Posaunenchor
Mo	28.11.	18.00	jede*r zuhause	Texte dafür in St. Margaretha
Di	29.11.	18.00	St. Matthäus	Projektchor
Mi	30.11.	18.00	St. Matthäus	Team Hauskreis
So	4.12.	17.00	St. Matthäus	Adventsmusik
Di	6.12.	18.00	St. Matthäus	Team Kellner, Bauer + Co
		18.00	St. Margaretha	Nikolaus Pfarrsaal
Do	8.12.	18.00	St. Matthäus	Team Sekretärinnen
Fr	9.12.	18.00	St. Margaretha	Flöte, Bassklarinette, Klavier
Sa	10.12.	17.00	St. Margaretha	Auszeit Musica Sacra
So	11.12.	18.00	St. Matthäus	Unity Singers
Di	13.12.	18.00	St. Matthäus	Gebet für den Frieden
Do	15.12.	18.00	St. Matthäus	Kirche Kunterbunt
Fr	16.12.	18.00	St. Margaretha	Byzantinischer Advent Kapelle
So	18.12.	17.00	Waldweihnacht	Start Ende Schützenstraße Hundsmühle
		18.00	Rathausplatz	Posaunenchor
Di	20.12	18.00	St. Matthäus	JuMis + Band
Do	22.12.	19.00	St. Margaretha	Landstreicher
Fr	23.12.	18.00	St. Matthäus	Vier Schlösser Orchester

Weihnachtsgottesdienste

Wir laden Sie herzlich zu den verschiedenen Weihnachtsgottesdiensten in St. Matthäus ein! Besonders möchten wir Sie aber auf die Gottesdienste am **Heiligen Abend** hinweisen.
Diese finden in diesem Jahr draußen und drinnen statt.
Im Kirchhof haben wir einen Außenaltar aufgebaut.
Bitte bringen Sie Ihre Mund-Nasen-Bedeckung mit.

im Kirchhof St. Matthäus, im Freien

15 und 16 Uhr Familiengottesdienst

17 Uhr Christvesper mit einer Bläsergruppe

in der Kirche St. Matthäus

18 Uhr Christvesper mit Posaunenchor und Orgel

23 Uhr Christmette – ein ruhiger und besinnlicher Abendgottesdienst zum Ausklang und zur Vertiefung der Heiligen Nacht.

Am **1. und 2. Weihnachtstag** feiern wir einen festlichen Gottesdienst jeweils um 10 Uhr in der Kirche.
Der Gottesdienst am 25.12. ist zudem mit Abendmahl.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Adventsmusik

Sonntag, 4. Dezember
um 17.00 Uhr in St. Matthäus

Zur Adventsmusik in diesem Jahr laden Stefan Zürbes an der Orgel, der Projektchor unter der Leitung von Sabine Nickel und der Posaunenchor unter der Leitung von Christian Bauer ein.
Neben traditionellen Liedern erklingen am Abend des zweiten Advents klassische Kompositionen von Ludwig van Beethoven, Johann Sebastian Bach u.a. Aber auch epische Vertonungen aus der Feder von Christian Sprenger und neue geistliche Musik von John Rutter sind Teil des abwechslungsreichen Programmes für Jung und Alt.
Der Eintritt ist frei.

Waldweihnacht

am Sonntag, 18. Dezember um 17.00 Uhr
„Der allerkleinste Tannenbaum“

Treffpunkt: Ende Schützenstraße, Parkplatz
Waldrand oberhalb Hundsmühle

Eure Laternen leuchten uns den Weg.
Der Weg ist fast bis zum Ende kinderwagentauglich!

Am Baum stärken wir uns für den Rückweg.
Bitte bringt Tassen und süße oder wärmende Leckereien mit.

Infos bei: Familie Holzmann (0911 6260872)

Konzert zum Jahresausklang

Festliches und Romantisches

Freitag, 30. Dezember
um 20 Uhr in St. Matthäus

Irene Kurka – Sopran
Erich Staab – Orgel

KULTUR
Freunde Heroldsberg e.V.

Karten im Vorverkauf: 22€, Mitglieder: 20€, Schüler u. Studenten: 18€
Weißes Schloss Heroldsberg, Kirchenweg 4, Tel. 0911 273 342 60
Abendkasse: 24€ ,22€, 20€

Gospelgottesdienst

mit den Backyard Singers

Sonntag, 22. Januar
um 10 Uhr in St. Matthäus

frech und wild und wundervoll
Kirche Kunterbunt

am Sonntag, 5. Februar 2023
von 10–11.30 Uhr
mit vielen Stationen
in und um die Kirche St. Matthäus

zur Jahreslosung:

Gott, Du siehst mich!

(1. Mose 16,13)

Wir freuen uns auf Dich!

Unterstützung gesucht

Hast DU Lust ein Teil des Teams Kirche Kunterbunt zu sein? Wir freuen uns über kreative und tatkräftige Unterstützung, egal wie jung oder alt Du bist!
Infos bei Ute Hirschmann (0911/5186372) oder Steffi Holzmann (0911/6260872)

Die Termine der Ökumenischen Lichterzeit entnehmen Sie bitte S. 10

FR	02.12.	15.00	Gottesdienst zum Advent im Freien mit dem Posaunenchor und Pfr. T. Auers	Seniorenzentrum Haus Phönix Gründlachpark
SO	04.12.	10.00	2. Advent – Prädikantin K. Vogel	St. Matthäus
		17.00	Adventsmusik	St. Matthäus
SO	11.12.	10.00	3. Advent – Pfr. Dr. G. Wild	St. Matthäus
		11.15	Taufgottesdienst – Pfr. Dr. G. Wild	St. Matthäus
MI	14.12.	ab 15.00	Gottesdienste auf den Stationen Pfr.in C. Auers	Seniorenzentrum Haus Phönix Gründlachpark
DO	15.12.	14.30	Seniorennachmittag	Gemeindezentrum
SO	18.12.	10.00	4. Advent – Pfr. T. Auers	St. Matthäus
		17.00	Waldweihnacht	Treffpunkt: Ende Schützenstraße, Parkplatz
SA	24.12.	15.00	Familiengottesdienst – Pfr.in C. Auers	Kirchhof St. Matthäus
		16.00	Familiengottesdienst – Pfr.in C. Auers	Kirchhof St. Matthäus
		17.00	Christvesper mit Bläsergruppe Vikar M. Schnurrenberger	Kirchhof St. Matthäus
		18.00	Christvesper mit Posaunenchor u. Orgel Vikar M. Schnurrenberger	St. Matthäus
		23.00	Christmette – Pfr. T. Auers	St. Matthäus
SO	25.12.	10.00	1. Weihnachtstag – Pfr. T. Auers	St. Matthäus
MO	26.12.	10.00	2. Weihnachtstag – Pfr.in Dr. Tia Pelz	St. Matthäus
FR	30.12.	20.00	Konzert zum Jahresausklang	St. Matthäus
SA	31.12.	16.00	Jahresschlussgottesdienst Pfr. T. Auers	St. Matthäus

SO	01.01.	17.00	Neujahr Prädik. K. Vogel u. Vikar M. Schnurrenberger	St. Matthäus
FR	06.01.	10.00	Epiphanias Aussendung der Sternsinger Gem.ref. B. Wolf u. Vikar M. Schnurrenberger	St. Margaretha
SO	08.01.	10.00	1. Sonntag nach Epiphanias Pfr. Bernt Grasser	St. Matthäus
DI	10.01.	ab 15.00	Gottesdienste auf den Stationen Pfr.in C. Auers	Seniorenzentrum Haus Phönix Gründlachpark
SO	15.01.	10.00	2. Sonntag nach Epiphanias Pfr.in C. Auers	St. Matthäus
		11.15	Taufgottesdienst – Pfr.in C. Auers	St. Matthäus
SO	22.01.	10.00	3. Sonntag nach Epiphanias Gospelgottesdienst mit den Backyard Singers Pfr. T. Auers	St. Matthäus
DO	26.01.	14.30	Seniorennachmittag	
SO	29.01.	10.00	Letzter Sonntag nach Epiphanias Vikar M. Schnurrenberger	St. Matthäus
SO	05.02.	10.00	Septuagesimä Kirche Kunterbunt – Team	St. Matthäus
SO	12.02.	10.00	Sexagesimä – Pfr. Dr. G. Wild	St. Matthäus
DI	14.02.	ab 15.00	Gottesdienste auf den Stationen Pfr.in C. Auers	Seniorenzentrum Haus Phönix Gründlachpark
SO	19.02.	10.00	Estomihi – Vikar M. Schnurrenberger	St. Matthäus
		11.15	Taufgottesdienst – M. Schnurrenberger	St. Matthäus
DO	23.02.	14.30	Seniorennachmittag	Gemeindehaus
SO	26.02.	10.00	Invokavit – Prädikantin K. Vogel	St. Matthäus
SO	05.03.	10.00	Gottesdienst der Konfirmand*innen Pfr. T. Auers, Vikar M. Schnurrenberger	St. Matthäus

Ein märchenhafter Nachmittag

Im Oktober besuchte Frau Reingard Fuchs, eine professionelle und bekannte Märchenerzählerin aus Nürnberg, unseren Seniorennachmittag.

Pfarrer Auers stimmte seine Andacht auf das Thema ab. Er erzählte den Anfang der Schöpfungsgeschichte, teilweise auch in hebräischer Sprache.

Beim anschließenden Kaffeetrinken gab es eine reichhaltige Kuchen- und Tortenauswahl. Dabei entstanden lebhafte Gespräche an den herbstlich dekorierten Tischen. Frau Fuchs stellte sich kurz vor und begann ihr Programm mit dem albanischen Märchen „Das Froschmädchen“. Mit ausdrucksstarker Mimik und Gestik erzählte sie den aufmerksamen Zuhörern des Weiteren aus Südamerika „Cocobeli, der tausendfarbige Vogel“ sowie aus der fränkischen Heimat „Bauer Georg“ und als Zugabe „Der Sprung in der Schüssel“. Zwischen den einzelnen Erzählungen spielte Regine Liebert mit der Flöte zum jeweiligen Märchen passende Musikstücke.

Unsere Gäste brachten ihre Begeisterung über das gelungene Programm mit großem Applaus zum Ausdruck. Nach dem Segen von Pfarrer Auers und unserem Abschlusslied machten sich die Senioren mit vielfältigen Eindrücken bereichert auf den Heimweg.

Am 15. Dezember, 14.30 Uhr, treffen wir uns im Gemeindezentrum zur Adventsfeier. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Seniorenteam

Posaunenchorseminar in Kloster Ensdorf

Zur Erarbeitung anspruchsvoller Literatur für die Adventsmusik im Dezember probte der Posaunenchor am letzten Oktoberwochenende im Bildungshaus Kloster Ensdorf. Bei herrlichem Wetter konnten wir dabei auch eine kleine Wanderung unternehmen, welche Rainer Müller für uns perfekt ausgesucht und vorbereitet hatte. 23 TeilnehmerInnen genossen die intensive Probenarbeit (10 Stunden von Freitag bis Sonntag) und das gesellige Miteinander von den jungen bis hin zu den nicht mehr ganz so jungen PosaunenchorbläserInnen. Ein Besuch verbunden mit einer Andacht von Pfarrer Thilo Auers rundete das gelungene Wochenende ab.

Christian Bauer

Einladung zur Holocaustgedenkfeier

Die zentrale Gedenkfeier in Nürnberg, die unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet wird, findet am Tag der Befreiung des KZ Auschwitz 1945 statt am

Freitag, 27. Januar 2023, um 19.30 Uhr
in der Reformationsgedächtnis-Kirche in Maxfeld
(Berliner Platz – U-Bahn-Station Rennweg)

Wir laden Sie herzlich ein, zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken.

Kirchweih

Erntedank in St. Matthäus und im Gründlachpark

Goldene und Silberne Jubelkonfirmation

Eiserne Jubelkonfirmation

Jugendgottesdienst am 16.10.
zum Thema Farben des Lebens

Diamantene jubelkonfirmation

Handeln im Handel

Genießen Sie das Bummeln durch die Stadt, das Stöbern in Geschäften? Ich manchmal schon. Und ich kaufe auch immer mal im Internet ein.
Aber was ist eigentlich besser? Einkaufen vor Ort oder im Netz? Kann man das so pauschal beurteilen?

Den Alltagsbedarf an Lebensmitteln, Schreibwaren, Hygieneartikeln und Ähnlichem kann ich gut vor Ort decken. Kleider und Schuhe möchte ich anprobieren, also auch besser vor Ort um Rücksendungen zu vermeiden.

Aber Elektrogeräte, Möbel und Ähnliches? Mich hat die Antwort meiner Recherche überrascht: Große Gegenstände, für die ich mit dem Auto extra fahren muss, sind über Lieferdienste evtl. klimaschonender in der Lieferung, da mehrere Kunden auf einer Tour angefahren werden.

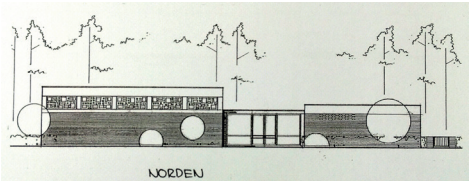
Wichtig beim Onlineshoppen sind u.a. diese Aspekte:

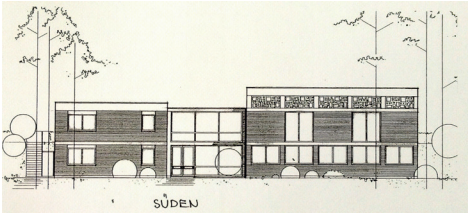
- Regionale Produkte haben einen kürzeren Transportweg als Produkte aus anderen Teilen der Welt.
- Nachhaltigkeitskonzepte sowie Güte- und Qualitätssiegel der Hersteller, Händler und Lieferdienste beachten. Links zum nachhaltigen Shoppen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.heroldsberg-evangelisch.de/umweltteam/
- Bietet der Versand Pfandboxen oder recycelte Verpackungen an?
- Das Splitten von Einkäufen auf mehrere Händler, um kleine Summen einzusparen, ist nicht wirklich sinnvoll.
- Shopping on demand: das Produkt wird erst hergestellt, wenn ich es gekauft habe. Das reduziert Lagerbestände und Überproduktion.
- Da sein, wenn die Lieferung kommt, eine nahegelegene Packstation oder einen Ablageort vereinbaren. Jede erneute Anfahrt des Lieferdienstes erhöht den Stress der Fahrer und die CO2-Bilanz der Lieferung.
- Sammeleinkauf: Vielleicht benötigen Freunde oder Nachbarn etwas vom selben Versand? Das spart nicht nur Porto.

Shoppen darf Spaß machen, ich gönn mir mal was. Gleichzeitig kann man sich die Frage stellen, ob man vielleicht manche Dinge gar nicht wirklich braucht?

Mut zum nachhaltigen Handeln, beim Einkauf von Weihnachtsgeschenken und auch im neuen Jahr, wünscht Ihnen

Angelika Grahn
für das Umweltteam St. Matthäus





Pläne für das neue Gemeindezentrum: Architekt Bernhard Olpp sen.

Der Abschied vom Gemeindezentrum steht bevor

Langsam gilt es Abschied zu nehmen vom GZ. 50 Jahre lang hat es vielen Gemeindegliedern Heimat geboten. In der ersten Jahreshälfte werden wir in das neue Gemeindehaus in den Kirchenweg umziehen. Für die Spindäckerstraße sind wir in Verhandlungen mit dem Bauträger des Evangelischen Siedlungswerks mit dem Ziel, dass dort seniorengerechte Wohnungen entstehen, die als Eigentum erworben werden können.

In diesem Gemeindebrief beginnen wir mit dem Rückblick auf den Bau des Gemeindezentrums. Architekt Bernhard Olpp sen. hat seine Erinnerungen aufgeschrieben. Herzlichen Dank! Hier einige Auszüge:

„Die Freude des Kirchenvorstandes über den Erfolg des Grunderwerbs war groß. Jetzt stand hier ein Grundstück mit ca. 3000 qm zur Verfügung. … Das für die Gemeindegröße förderungsfähige Raumprogramm war ein Gemeindesaal mit ca. 100 qm und 2 bis 3 Jugendräume mit den notwendigen Sanitär- und Nebenräumen. Dazu sollte noch eine Wohnung für einen kirchlichen Mitarbeiter oder Vikar eingeplant werden. …

Bevor der Architekt mit der Planung anfangen konnte, musste das Grundstück mit seiner unregelmäßigen Hanglage zuerst vermessen und nivelliert werden. Dann konnte er mit seinen Überlegungen beginnen.

Das Ergebnis, das er vorlegte, war höchst moderne Architektur! Zwei Flachdachkuben für Saal und Wohnung; an der Spindäckerstraße eingeschossig und zum Hang zweigeschossig, sowie dazwischen ein niedriger Verbindungsbau als Saaleingang. Die Gebäude waren nahe an die Straße gerückt, um den Baumbestand möglichst zu schonen. … Dadurch entstand zwischen dem lichten Baumbestand eine große zusammenhängende geneigte Fläche für jegliche Aktivitäten im Freien. …

Im Januar 1969 konnten Pfarrer Lay und dem Kirchenvorstand die fertigen Pläne vorgelegt werden, die mit freudiger Zustimmung aufgenommen wurden.“

Eine Fortsetzung der Baugeschichte folgt im nächsten Gemeindebrief.

Wir sind für Sie da!

Martha-Maria setzt ab Oktober 2017 die wertvolle und erfolgreiche diakonische Arbeit des Diakonievereins Heroldsberg-Kalchreuth in der ambulanten Altenpflege fort durch die

Diakoniestation Martha-Maria Eckental-Heroldsberg

MARTHA MARIA

Unternehmen Menschlichkeit

Seniorenzentrum Martha-Maria

Stationäre Pflege, Diakoniestation, Essen auf Rädern

Dr.-Rolf-Filler-Straße 1
90542 Eckental-Forth
Telefon: (09126) 2949-222
www.Martha-Maria.de

Diakonie

Unsere Weihnachtsbriefe in die Partnergemeinde

Unsere Grüße und Segenswünsche zum Weihnachtsfest und zum Neuen Jahr an die Familien in unserer Partnergemeinde hat wieder unsere Nichte Karola Zenker ins Russische übersetzt. Sie werden nach dem 2. Advent durch einen Boten zu Pastor Michelis gebracht, der sie beim Gottesdienst und bei seinen Hausbesuchen an jede der 18 Familien verteilen wird. Maria Bosch hat wieder jeweils einen flachen Schmuckstern beigelegt. Weil Geldüberweisungen nach Russland zur Zeit nicht möglich sind, haben wir einen anderen Weg gesucht und gefunden, auf dem die Gemeinde unterstützt werden kann. Unsere Hilfe ist in diesem Winter angesichts der auch dort hohen Inflation besonders nötig.

Pastor Michelis grüßt uns telefonisch. Er dankt für die nun schon langjährige Verbundenheit und viele liebevolle Hilfen verschiedenster Art durch die guten Freunde in Heroldsberg. Er wünscht uns allen im Namen der Saransk-Gemeinde eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Er hofft, wie wir, auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr dort oder hier in friedlicher Verbundenheit.

Hin und wieder schickt uns Wera Frisen per Whatsapp Fotos und Grüße. Die folgenden beiden Fotos entstanden beim Erntedankgottesdienst. Leider fehlten krankheitshalber einige der treuen Gottesdienstbesucher. Einige abgebildete Frauen kennen wir nicht, sie sind offenbar neu oder waren Gäste.

Auf dem Bild des kleinen Altars ist u.a. einer der aus Heroldsberg geschenkten Abendmahlskelche aus Edelstahl zu sehen. Der zweite wird in der Nachbargemeinde Turgenjewo dankbar verwendet.

Es grüßen Sie herzlich mit guten Wünschen
Ihre Diemut und Klaus Plorin

Wir danken herzlich unseren Förderern!

Fußpflegestudio
Kerstin Langmann
Simmelberger Weg 40
90562 Heroldsberg
0911 518 16 70

PflegeMobil Heroldsberg
Hauptstr. 75
90562 Heroldsberg
0911 95 668 566
info@pflegemobil-heroldsberg.de

Schreinerei Rothenöder
Haidbergweg 6
90562 Heroldsberg
0911 518 07 15
info@rothenoeder.de

Garten- und Landschaftsbau
Thomas Weiß
Ziegelweg 13a
90562 Heroldsberg
0911 561 49 003

Physiotherapiepraxis
Heidrun Bloß
Heuweg 8
90562 Heroldsberg
0911 518 62 62

Schreinerei Georg Schmidt
Oberer Markt 13
90562 Heroldsberg
0911 518 04 52
info@schreinerei-georg-schmidt.de

Malermeisterbetrieb
H. Lemmen GmbH
Großreuther Str. 140
90425 Nürnberg
0911 356 261
www.lemmen-gmbh.de

Radio- und Fernsehtechnik
Gerd Distler
Kirchenweg 6
90562 Heroldsberg
0911 518 65 46
radio.distler@t-online.de

Sonnen-Apotheke
Hauptstr. 71
90562 Heroldsberg
0911 518 08 86
sonnenapo-heroldsberg@t-online.de

Sie möchten unseren Gemeindebrief auch kontinuierlich unterstützen?
Für Ihre Spende erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.
Gerne veröffentlichen wir Ihren Namen oder den Namen Ihrer Firma auf dieser Seite.
Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt (Tel.: 518 06 59)

Neue Krabbelgruppe

Ab 6.12. immer Dienstags von 9.00-10.30 Uhr im Gemeindezentrum
mit Kindern unter 3 Jahren
Kontakt: Alina Zwingel-Copperi, Tel.: 0178-4754835

Für Kinder und Jugendliche

Arbeitskreis Kinder und Familie
Pfr.in Cornelia Auers, Tel.: 0176 410 05 876

Krabbelgruppe für Kinder unter 3 Jahren
Dienstags von 9.00-10.30 Uhr
Alina Zwingel-Copperi, Tel.: 0178 475 4835

Team Kirche Kunterbunt
Stefanie Holzmann, Tel.: 626 08 72

Evangelische Jugend Heroldsberg
Manuel Mitrofan, Tel.: 0179 265 6118
Bianca Albert, Tel.: 0152 5684 0889
ej.heroldsberg@elkb.de

Für Interessierte und Engagierte

Besuchsdienstkreis
Pfr.in Cornelia Auers, Tel.: 0176 410 05 876

Freundeskreis Saransk
Hansjörg Bosch, Tel.: 518 11 73

Ökum. Eine-Welt-Gruppe
Simone Wadlinger, Tel.: 518 72 21

Bibelkreis für alle (LKG)
4. Dienstag im Monat 14.30 Uhr
Schwester Christa, Tel.: 0152 08 51 34 93

Umweltteam
Elisabeth Somper, Tel.: 518 85 45
Stefan Siegel, Tel.: 409 93 00
http://heroldsberg-evangelisch.de/umweltteam

Für Freunde der Kirchenmusik

Posaunenchor
Mittwochs 20.00 Uhr
Dr. Gebhard Finzel, Tel.: 956 80 26

Projektchor
Pfr.in Cornelia Auers, Tel. 0176 410 05 876

Für Senioren

Seniorennachmittag
monatlich Donnerstags 14.30 - 16.30 Uhr
Maria Bosch, Tel.: 518 11 73

Hausfrauengymnastik
Donnerstags 8.45 Uhr - alte Turnhalle
Gudrun Ehrig, Tel.: 518 85 10

Hilfe und Beratung

Telefon-Seelsorge Nürnberg
Tel.: 0800-111 01 11 oder -111 02 22

Stadtmission Nürnberg
Tel.: 3505-0, www.stadtmission-nuernberg.de

offenetür-Cityseelsorge St. Jakob Nürnberg
Tel.: 20 97 02 (Mo bis Do 15-18 Uhr)

Hospizverein Eckental m. Umgebung e.V.
Tel.: 09126 297 98 80
hospizeckental@t-online.de
www.hospiz-eckental.de

Alle Gruppen und Kreise treffen sich - sofern nicht anders angegeben - im GZ, Spindäckerstraße 6.
Bitte achten Sie auf die aktuellen Hygieneschutzbestimmungen!

Pfarramt

Ursula Hörauf & Kerstin Langmann
Mo. bis Fr. (außer Mittwoch!)
10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Kirchenweg 2
90562 Heroldsberg
Tel.: 518 06 59
Fax: 518 07 35

pfarramt.heroldsberg@elkb.de
www.heroldsberg-evangelisch.de

Pfarrerin Cornelia Auers	Tel.: 0176 - 4100 5876 cornelia.auers@elkb.de
Pfarrer Thilo Auers	Tel.: 0176 - 4100 5783 thilo.auers@elkb.de
Vikar Max Schnurrenberger	Tel.: 0160 - 5744 546 max.schnurrenberger@elkb.de
Vertrauensfrau des KV Kathrin Vogel	Tel.: 0911 - 518 84 16 m.vogel-heroldsberg@arcor.de
Hausmeister Robert Hörauf	Tel.: 0911 - 518 83 35

Spendenkonto St. Matthäus:
Vereinigte Raiffeisenbanken – BLZ 763 910 00 – Konto 3023400
IBAN: DE30 7639 1000 0003 0234 00 – BIC: GENODEF1FOH

Diakoneo

Integrative Kindertagesstätte
Felsenkeller Rasselbande

Leitung: Claudia Eberlein
Kirchenweg 11
Tel.: 0911/5679090
claudia.eberlein@diakoneo.de

Diakoneo, Geschäftsfeld Bildung
Verena Bikas, Tel.: 09874 8 37 28
Wilhelm-Löhe-Straße 23, 91564 Neuendettelsau

diakoneo
weil wir das Leben lieben.